**Agfa veröffentlicht neue Version der Workflow Software Arkitex Production für Zeitungsdrucker**

*Arkitex Production v4.0 ist der nächste Schritt bei der Rationalisierung und Automatisierung von Produktionsabläufen im Zeitungsdruck, mit denen Zeitungsdruckereien Zeit und Geld sparen können. Die neueste Version konzentriert sich auf eine engere Integration mit Druckmaschinen-Management-Systemen für die Just-in-Time Plattenlieferung und umfasst mandantenfähige Möglichkeiten sowie eine verbesserte Planung und Nachverfolgung. Die Bereitstellung in der Cloud gewährleistet eine reibungslose Geschäftskontinuität.*

**Mortsel, Belgien – 25. Juni 2020**

**Multi-Mandanten-Fähigkeiten**

Arkitex Production v4.0 unterstützt mehrere Mandanten auf einem Server, so dass diese auf die gleichen Softwaremodule (wie RIPs, Ausschießen, Farbvoreinstellungen, usw.) zugreifen und diese nutzen können. Jeder Mandant hat seine eigenen **Benutzer und Berechtigungen, Plattenlayouts, Produkte und kann nur seine Publikationen und Vorlagen** sehen**.** Dies ist sowohl im Hinblick auf die lokale Zentralisierung als auch für die Cloud-Workflow Lösungen wichtig, bei denen mehrere Standorte Hardware und Ressourcen gemeinsam nutzen können und gleichzeitig die Datensicherheit und Workflow-Kontrolle beibehalten.

**Just-in-Time Plattenlieferung**

Infolge der weltweit sinkenden Auflagenhöhen, der Konsolidierung von Druckstandorten und der Zunahme von Fremdaufträgen, nehmen die Anzahl der Druckmaschinenaufträge und die Häufigkeit des Plattenwechsels zu.

Arkitex Production v4.0 kann enger mit der Druckmaschinenverwaltung und den Plattenstapelsystemen der Druckerei integriert werden, was eine Just-in-Time-Lieferung der Platten an die Druckmaschine ermöglicht. Auf diese Weise können die Platten in einem kürzeren Zeitrahmen produziert werden und kommen zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Druckturm an.

Der Bediener der Druckmaschine – der in vielen Fällen sowohl für die Druckvorstufe als auch für den Druck verantwortlich ist − kann den gesamten Workflow von einem Platz aus steuern. Dazu gehört auch die automatische optionale Freigabe der Platten, sobald die Staplerfächer für den nächsten Drucklauf verfügbar sind. Dies erhöht die Effizienz an der Druckmaschine und reduziert die Leerlaufzeit.

Bei der Mediengruppe MainPost (Würzburg, Deutschland) stellte die Anschaffung neuer Druckmaschinen neue Anforderungen an den Platten-Workflow. Das Unternehmen schloss nicht nur seinen Plattenbelichter von Agfa, sondern auch seine Stanz- und Abkantanlagen sowie seine Plattensortieranlage an Arkitex an und verlagerte sie alle in die Nähe des Leitstandes. „Die Platten werden jetzt just in time an die Drucktürme geliefert. Das spart uns Zeit und Kosten, während die Produktionsstabilität gestiegen ist“, erklärt Thomas Gabel, Produktionsleiter am Standort der Main-Post in Würzburg (Deutschland). „Mit dieser Investition sind wir für die Zukunft vorbereitet.“

**Verbesserte Planung, Nachverfolgung und Fan-Out-Kompensierung**

Die aktualisierte Oberfläche von Arkitex Production enthält Verbesserungen für Planung, Statuskommunikation und Workflow Verfolgung.

Mit einem einzigen Mausklick ermöglicht der neue **Editionsplanungsassistent** jetzt die Verwendung einer bestehenden Produktvorlage zur sofortigen Erstellung eines neuen Editionsplans. Die Planautomatisierung kann automatisch eine festgelegte Anzahl von Tagen vor der Produktion einen vorlagenbasierten Plan erstellen. Diese Vorlagen unterscheiden sich je nach Wochentag, und sobald ein Plan erstellt wurde, können die Benutzer den spezifischen Plan ändern, um ihn an spezifische Unterschiede anzupassen.

Darüber hinaus wurden die Funktionen für die Produktionsüberwachung und

-verfolgung aus einer einzigen Ansicht verbessert. Neue visuelle Indikatoren benachrichtigen einen Bediener über eine möglicherweise erforderliche Aktion, wie z.B. die Plattenfreigabe. Die Möglichkeit, verschiedene Warteschlangen einfach nach Kriterien wie Seitenzahl, Seitenversion, Auftragsstatus oder Zeitbereich zu filtern, ist ein weiterer Vorteil, der es den Anwendern erleichtert, sich auf kritische Arbeiten zu konzentrieren.

Schließlich erhielt auch die **Fan-Out-Funktionalität**, die Separationen nach ihrer Position auf der Druckmaschine verschiebt und skaliert, ein Upgrade für eine präzisere Bildanpassung, um dem wachsenden Rotationsdruck Rechnung zu tragen.

**Cloud-basiert für garantierte Geschäftskontinuität**

Arkitex Production ist sowohl lokal als auch als cloud-basierte Lösung verfügbar. „Cloud-basierte Dienste bieten enorme Vorteile“, sagt Jeff Cord, Product Manager Newspaper Softwarebei Agfa. „Zeitungsdruckereien müssen weder Zeit noch Geld für IT-Infrastruktur, Serverwartung oder Softwareupdates aufwenden. Die Systeme werden rund um die Uhr von erfahrenen IT-Mitarbeitern und Zeitungsworkflow Experten von Agfa überwacht und optimiert. Einheitliche und standardisierte Abläufe führen zu besserer Druckqualität, höherer Prozesseffizienz mit weniger Ausfallzeiten, garantierter Systemstabilität und Geschäftskontinuität. Übrigens wird die Cloud-Infrastruktur von Agfa auch für das Hosten unserer Softwarelösungen für Krankenhäuser weltweit genutzt.“

**Speziell für den Zeitungsdruck**

„Ein straffer, zuverlässiger und automatisierter Workflow ist für Zeitungsdruckereien entscheidender denn je, um die täglichen Herausforderungen zu meistern und wettbewerbsfähig zu bleiben“, sagt Rainer Kirschke, Market Manager Newspapers bei Agfa. „Wir engagieren uns für die Unterstützung der Zeitungsdruckindustrie. Arkitex Production v4.0 enthält zahlreiche Funktionen zur Steigerung der Betriebseffizienz und zur Kostensenkung.“

**Über Agfa**

Agfa entwickelt, produziert und vertreibt eine umfassende Reihe von Bildverarbeitungssystemen und Workflowlösungen für Druckbranche, Gesundheitsbereich sowie spezielle Hightechbranchen wie Lösungen für bedruckte Elektronikteile und erneuerbare Energien.

Der Firmensitz befindet sich in Belgien. Die größten Produktions- und Forschungszentren befinden sich in Belgien, den Vereinigten Staaten, Kanada, Deutschland, Frankreich, dem Vereinigten Königreich, Österreich, China und Brasilien. Durch eigene Vertriebsorganisationen in mehr als 40 Ländern ist Agfa weltweit gewerblich tätig.

**Kontakt:** press@agfa.com